





von Nahrungs- und Genussmitteln wird mit kurzer...  
Erzeugung mit 8 bis 10 Mark, mikroskopische, histologische Untersuchungen einfacl, eines kurzen Gutachten und des verarbeiteten Materials mit 6 bis 20 Mark, bakteriologische, chemische Untersuchungen einfacl, des Gutachten, aber ohne die aufzubereiten Stoffen, mit 12 bis 16 Mark zu berechnen. Schriftliche Gutachten nach den gerichtlichen Sätzen zu bewilligen, sofern sich der Beamte zur Reinlichkeit der Berichte und Gutachten fremder Hülfe bedient. Für Besichtigungen von Wohnungen, Gebäuden, Wasser- versorgungsanlagen, gewerblichen Anlagen, verfallener oder verfallenen Schiffen, Privat-Krankenhäusern, Entbindungs- oder Irrenanstalten einfacl, einer kurzen gutachtlichen Bescheinigung mit 4 bis 30 Mark, für Besichtigung eines Begräbnisplatzes einfacl, eines Gutachten 15 bis 25 Mark, für Besichtigung einer Mineralwasserfabrik, Drogen-, Zauben-, Gift-, Verschnittfabrikung 3 bis 10 Mark zu berechnen. Im den Verträgen bei der Erbringung genehmigungsbedürftiger gewerblicher Anlagen können für eine Prüfung der Unterlagen ohne vorherige Ortsbesichtigung sowie für die Angabe des Befugnisbereichs Gebühren nicht gefordert werden. Für Gutachten über Geisteskränke, Wände, Gießwerke, Brücken, Baumstoffe, andere Aufnahmen in eine Anstalt sind 6 bis 20 Mark angelegt. Für Ausstellung von Zeugnissen verfallener Art schwanken die Sätze zwischen 1 Mark (Schulbescheinigung für Arbeiter beizug Besichtigung in gewissen gewerblichen Betrieben) und 10 Mark (Bescheinigung für Geschliffenen, Stanzstempel und Maßstab).

### Venezuela.

Die „Frankf. Ztg.“ meldet aus New-York: Mit Bezug auf die in Venezuela zu regelnden Zölle schlagen die Vertreter Deutschlands, Großbritanniens und Italiens ihren Regierungen eine sechs monatliche Vorzugsfrist vor, nach welcher alle Gläubiger Venezuelas auf der gleichen Grundlage zu handeln haben. Frankreich widerlegt sich aber jedem Vorzugsrecht und benachrichtigt Venezuela, daß es das Recht der direkten Zollhebung wieder verlange, das es aufgegeben habe.

Als Caracas, 3. Febr., wird gemeldet: Der italienische Kreuzer „Aquila“ ist in 24 Stunden eingetroffen und landet die 30. Der englische Kreuzer „Zetina“ im Hafen von Puerto Cabello einlaufen werde, um den Schiffsrumpf einer Reinigung zu unterziehen. Er erlaube, die Bevölkerung hierzulande zu benachrichtigen, damit diese nicht alarmiert werde. Wie aus Puerto Cabello berichtet wird, hat der Gouverneur jede Stillstandgebung betreffs der Wladost unterliegt und der Bevölkerung Aufrechterhaltung der Ruhe und Ordnung ans Herz gelegt. In Caracas ist alles ruhig.

### Morocco.

Wie aus Meldungen über Einzelheiten von der Niederlage des Prätendenten am 29. Januar hervorgeht, verdankt die Truppe des Sultans ihren Erfolg teilweise der Mithilfe des Benmaria-Stammes, welcher sich erst am Tag vorher dem Sultan unterworfen hatte. Die Truppen waren kommandiert von dem marokkanischen Kriegsminister Kad el Mehdi el Mehdi, marschierten um 4 Uhr morgens von der Cebu-Brücke ab und trafen später zu der Vorhut, die unter dem Befehl Omar el Yusuf stand. Sie führten vier Geschütze und acht Maximianonen mit sich. Der Angriff begann um 7 Uhr morgens. Das Heerlager des Prätendenten wurde zu gleicher Zeit auch im Rücken von dem Benmaria-Stamm angegriffen, wie dies bereits vorher vermeldet wurde. Auf beiden Seiten wurde mit großer Entschlossenheit gekämpft, und am Ende war es der Sultan, der die 10 Uhr künftige der Rest der Aufständischen aus dem Lager und floh in die Richtung auf Taza. Mehdi rückt auf Taza vor, um die Rebellion vollends niederzuwerfen. Er versichert, daß der ganze Wagen- und Geschützpark der Aufständischen in seine Hände gefallen sei.

Der vollkommene Sieg der Sultanstruppen wird durch weitere amtliche Nachrichten aus Fez bestätigt. Die Gefangennahme des Prätendenten gilt aber als zweifelhaft; er soll sich durch die Nacht gerettet haben.

und da er als Bauernknecht im Steimerfren sehr geübt war, behilflich sei die Frage durch Heren nach einem Baume zu entscheiden; selbstverständlich traf er fast stets und halfste abdam, bis neue Kämpfe sich ergaben, eine große Beifügung. Von den gleichen Zweifeln geplagt, verfiel er auf Nouhou auf denselben Ausweg. Da er im Beren sehr ungeschickt war, so verurteilte ihn der Bericht entsetzliches Herkloffen und Jittern der Hand. Democh traf er den erstenen Stamm, was freilich nicht zu verwundern war; denn er war vorläufig genug gewesen, einen recht hüden auszuwählen und diesen zu verurteilen. Gleich munderweil haben wir es als ständer verstanden, dem Schälal unter die Arme zu greifen, wenn wir zur Entschcheidung einer für uns wichtigen Angelegenheit die — Torturplatten betragen. Gelang es uns, eine Anzahl derselben zu überfordern, ohne auf die Hüben jenseits ihnen zu treten, so war die Sache zu unsern Gunsten entschieden. Aber: wie verstanden wir es auch, die Schritte je nach Bedarf auszuweiden und zu verfürhen!

Welchem Vater von Lollito's „Auserlesung“ hiee dabei nicht das Gedächtnisbild Waton's Wirtlich ein. An einem Wagnerskatz lebend, hat er nach Wirtlich's des Krates eine neue Kur begonnen, deren Ausgang er nach jeder Gewohnheit, auf alle mögliche Weise Antworten auf selbstgestellte Fragen zu erhalten, durch folgendes Orakel feststellte: wenn die Anzahl der Schritte von der Tür des Kabinets bis zu seinem Gerichtsstuhl sich ohne Rest durch drei teilen lasse, so werde ihm die neue Heilmethode von seinem Katarrh befreien — sonst nicht. Es waren jedochswarig Schritte; allein er magt noch einen kleinen Schritt und kommt so, dem Schälal ein Schnippen schlagend, gerade mit dem Wagnerskatz zusammen, hat er nach Wirtlich's eine Derrive des Schälals, wie ihm ja nichts mögliches fremd ist, auch in diesem kleinen Zuge eine Beobachtung an seinem eigenen Charakter wiederzugeben.

Zweierlei ertrihen wir Feldbeute, mag uns nun Ober- oder Bergglaube leiten, bei unsern Drafelgängen. Entweder wüthend wir Gemüthlich und zwar am liebsten Verführung, hinsichtlich eines quälenden Zweifels oder eines bevorstehenden Ereignisses, und dann ist das Mittel vielleicht empfindlicher, wenn auch immerhin bedenklich, da ein glühender Schälalsbrud uns zur Untätigkeit ein unwürdiger Vorwegweisung führen könnte. Aber: oder wir wollen uns, wie in oben gebildeten Fall Gerecht eine Derrive des Schälals für die Zukunft verdrängen, und dann ist die tolle Gefährlichkeit des Bergglaubens, der uns der eigenen Willensbestimmung beraubt und zum Verfall des blühenden Anfalls macht.

### Ausland.

#### Frankreich.

Monarchen zu unternommen.  
Die römischen Väter gegen das Kaiserthum, der das anlässlich seiner Konkrete im Monat April eine Begegnung mit Kaiser Franz Josef zu haben. Der Ort sei noch nicht bestimmt.

#### Türkei.

Christlich-islamischer Gouverneur.  
Der türkische Konsul in Konstantinopel, Sinowjew, hat die Aufmerksamkeit des Sultans auf die christlich-islamische Spaltung des Gouvernements von Jedd gelenkt, aber mit anderem mit Gewalt im Christenverste die Erziehung eines christlich-islamischen durchgesetzt hat. Der Sultan hat den Gouverneur abgesetzt.

#### Aus Arabien.

Wie auf der Höhe verlaufen, wurden die Truppen im Hinterland von Yemen um 15 Bataillone vergrößert. Eine weitere Vergrößerung der Truppen dürfte demnächst erfolgen.

#### Großbritannien.

Belinden des Königs.  
Der König ist an eine Erkältung, die mit Fiebererscheinungen verbunden ist, erkrankt. Er mag das Präsidenten-Band am 25. Januar auf der Prinz von Wales mitgeteilt, daß der König nur an einer leichten Erkältung leide und der König und die Königin hoffen, am Dienstag nach Hartswort reisen zu können.

#### Sibirien.

Expedition nach dem Arce-Territorium.  
Ein der bolschewistischen Genossenschaft in Paris zugewandene Telegramm ihrer Regierung meldet, daß Präsident Rando am 25. Januar an der Spitze einer Expedition nach dem Arce-Territorium abgegangen ist. Seine Vertretung führt der zweite Vizepräsident Caprice.

### Landwirtschaftliche Vereine

#### des Provinz Sachsen, von Anhalt und Thüringen.

P. Reichardtshausen (bei Anhalt-Köthen), 30. Januar. (Sitzungsprotokoll.) Herr Dr. Koch von der Landwirtschaftskammer in Halle hielt im höchsten Bauverein einen Vortrag über „Kinderversicherung“. Im wissenschaftlichen Teile zeigte er die Hauptbestandteile der chemischen Zusammensetzung des Getreides, im praktischen wurde hinsichtlich gegebener Futtermischungen und der Berechnung der rationellen Fütterungsmethode verglichen. Da sah man recht deutlich Vergrößerung einerseits, jedoch am notwendigen andererseits. Die Herren Darlegungen des Redners waren so anregend und so an die Praxis angelehnt, daß die Erwartungen, die man vom Ausgange dieses Vortrags erfüllt wurde.

#### Schiffahrts-Nachrichten.

— Norddeutscher Lloyd, „Barbarossa“ 31. Jan. Gibraltar post. „Hamburg“ 1. Febr. in Anst. angekommen. „Bayern“ 2. Febr. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“ 1. Febr. von Gibraltar abgeg. „Bonn“ 31. Jan. Jangal post. „Meyn“ 1. Febr. von Antwerpen abgeg. „Nacht“ 1. Febr. Jangal post. „Holländisch“ 1. Febr. in Westerbord anget. „Arve“ 1. Febr. nachm. 3 Uhr von Gibraltar abgegangen.  
— Hamburg-Amerika-Linie, „Patricia“ 31. Jan. 9 vom v. New-York über Plymouth und Gherburg n. Hamburg abgeg. „Amrita“, v. Hamburg n. Cuxhaven, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg n. Westbuden, 30. Jan. in St. Thomas anget. „Canada“, v. Hamburg n. Westbuden, 31. Jan. 10 nachm. in Bremerhaven anget. „Brig Deiner“, v. Santos n. Hamburg, 31. Jan. v. Rio de Janeiro abgeg. „Hörbe“, 31. Jan. 10 abds. in Anst. anget. „Sonia“, v. Baltimore n. Hamburg, 1. Febr. 4 Uhr 30 Min. mgs. Dover post. „Scotta“, v. Hamburg





Table with 10 columns: Name der Beobachtungsstation, Barometerstand auf 90 m Meeresebene, Windrichtung, Windstärke, Wetter, Temperatur in Celsius. Rows include stations like 1. Stormont, 2. Bladob, 3. Siles, etc.

Hamburg, 3. Februar, 9 Uhr 35 Min. Vorm. Das Maximum (über 772 mm) liegt über Frankreich, das Minimum (unter 740 mm) über Kappadon. In Deutschland mäßige westliche Winde, veränderlich, noch ziemlich mild, deutliche Regen gefallen. — Aufregt, trocken und kälteres, vielfach heiteres Wetter wahrscheinlich.

Deutsche Seewarte.

Letzte Draht- und Fernsprech-Nachrichten.

(Nach Schluss der Redaktion eingegangen.)
New-York, 3. Febr. Der deutsche Gesandtschaftsträger in Venezuela, Speck von Sterburg, ist heute hier eingetroffen und nach Washington weitergereist.
Washington, 3. Febr. ...
Lehran, 3. Febr. Der als britischer Postkapitän hier eingetroffene Viscount Downe überreichte heute in feierlicher Audienz dem Schah den Goldenen Orden.

Börsen- und Handelsteil.

Wienmärkte.

Bericht über den Schachthiebmarkt

auf dem hiesigen Viehbock zu Leipzig am 2. Februar.
Mittel: 254 Rinder, 254 Schafe, 1066 Schweine, und 1640 Kälber.
aus Ungarn: 20000 Stück.
Zentralvieh für 80 Altk. in St.

Table with 3 columns: Vieh-attung, Schlachtungszeitpunkt, Stückzahl. Rows include Ochsen, Kühe, Bullen, etc.

Preisliste

Preisliste für verschiedene Vieharten und Schlachtungszeiten. Includes prices for 400 Rinder, 200 Schafe, etc.

Badet sie ein Bad nehmen, das antwortete ihm seine Ehegatte, das nicht doch mir so eine uninteressante Geschichte sein. ...
Nach einem Telegramm aus Thessalonique wurde das dortige Kriegsgericht auf 17. Februar, die auf eine Patrouille, welche einen armerikanischen Kameraden abführte, mit blauen Seitenzweigen einbringen waren, zu sechs bezug, fünf Jahre Zuchthaus und Entfernung aus dem Meer.

Die Geschichte von einer schweren Erkrankung des kaiserlichen Krüger ist völlig unbekannt. Derselbe hat vor einigen Tagen eine leichte Impubertät erlitten, ist aber bereits vollständig wiederhergestellt.
Bekannt französische Kritiker. Die Versuchung der Bewegung der Kritiker-Batterie von Bortz hat nunmehr ein Disziplinarrichter gefunden, indem der Hauptmann Bonnet nach Paris verlegt und sämtliche Soldaten der Batterie nach der algerischen Garnisonstadt verlegt wurden.

Russische Bittergemeinde! In der weitverbreiteten und angelegenen russischen Zeitung „Monopol“ vom 13. November 1902 sind, wie der „Globe“ mitteilt, Unterredungen des Dr. Jahanow über die Wanderbewegung in Russland abgedruckt, und zu diesen gehört auch die Bittergemeinde. Es betonen in Artellen (Berichtungen, wie solche bei den russischen Hauptberatern üblich sind, dem B. Red.) und gar an. ...

Das Widereine. Man meldet aus Athenos, 2. Febr.: Geisteskrankheit wurde bei der Witwe, die sich nach dem Tode ihres Mannes durch den bösen Schicksal beim Waisen erholte.
Einbruchs durch Jäger. Man meldet aus Arab, 3. Febr.: Eine durch die Ostbahn nach reifende Jägergruppe, welche dort Vorkellungen mit drei Ferkeln und Affen gab, hat sechs Kinder, drei Frauen und drei Mädchen, welche den Adolanten, Dr. Rud. Dr. Ragg und dem Neurologischen Hofmann geleitet, die ihnen ein großes Interesse verbunden. Alle Maßnahmen der Gendarmerie blieben erfolglos.

Rinderkrankheit. Die Gräfin Isabella Wierstka-Simolka, eine geborene Gräfin von Bismarck, ist bereits 57 Jahre alt. Sie zählte also schon 51 Jahre, als sie ihren betagten Gatten mit dem langem, gerechtfertigten Waisenerben besaß. ...

Der Dichter ist der Ader seiner Zeit;
Je tiefer sie in sich sinkt, je tiefer er gehet.
Man kann schon zählen zu den Alten
Und trotzdem noch im Leben sein;
Doch hat sich einer gut gehalten,
Wenn nicht verdammt er das? Den Frau'n!

Es sind einem Kritiker schwer, einen Verfasser nach der hundertsten Aufführung zu überzeugen, daß sein Stück nichts taugt.
Wilt nicht einmal — Damen senden?

Mädchen sind Kumpelgeister. Der Heilige Koffler trieb das Bild des Gottes, das sich in ihnen spiegelt.
Melancholisch fürchtete der kriegsgefährliche Einbilder aus Braunschweig

— und er sah den Tängen
der Jugend zu.
Wilt, Raabe.

Wilt dich ein Glück verlassen,
Wilt dich nicht im Glück mit Gewalt zürd.
Ich hab, ich hab doch alleorten
Nur ein trüblich Mißgeschick!
Nicht, vertrauen mehr dem Glück,
Und das Wort mir bloß zum Spiel —
Im Verhängnis nun ruh' die Ziel —
Und so ist's klug und gut!
G. Heide

Josef Lauff läßt sich also bemerknen:
Es wärdt die Kraft mit dem Gewalten,
Die heimlich ihr entgegensteh'n,
Wärdt die Wärdt sich entsinnen,
Wenn über sie die Gültung noh'n!

Eine reingebildete Weibheit prebent 7 Arränge:
Wenn schmutz'ger Reib, wenn Eoht und Eohn
Dich ärgern, Du mußt niemals fluchen;
Denk immer, wie viel Weib' er schon
Als Du es mit Gebult ertragen.

Betterbericht.

W. Magdaburg, 3. Februar.

Betterbericht vom 3. Februar, morgens 5 Uhr.
Das Barometer steigt anhaltend mit dem Vorbringen des Hochdruckgebietes, das gestern westlich von Irland erschienen war und mit der Entfernung des Minimums, das sich über Südwesten befand. In Deutschland wehen meist Winde aus Südwesten bis Westen mit veränderlichen, ziemlich milden, aber vorwiegend trockenem Wetter. Für später etwas kälteres Wetter in Aussicht.

Voraussetzungen Wetter am 4. Februar: Etwas kälteres, windiges, teils heiteres, teils wolfiges Wetter ohne nennenswerte Niederschläge.
Voraussetzungen Wetter am 5. Februar: Etwas kälteres, ziemlich heiteres, meist trockenes Wetter.

weil sie bedrohlich nach der Plazentier geneigt waren. Im Doppelwacht hat man gestern einen Mann ...
Aufmerksamer ist ein Stillestehender ...

Wort und Selbstmord. Im Wiener Vorort, hing die Wanderte der Graber einer Wittfrau namens Dergo die Hauswirtschafterin Schenobörcher ...

Ein verheerliche Art. Wie eine Debitioe von Wien meldet, ist beim Landgericht eine Unterweisung gegen den Arzt einer Wiener ...

Kinderverfahren in der Schweiz. In seiner Sitzung vom 30. Januar hat der Bundesrat die Verwaltung der schweizerischen ...

Die Ernennung eines Komponisten? Man meldet aus Paris: Auf Verlangen weltlicher Beamten des verstorbenen ...

Die Schulbuchverleger der Verleihung der Stadträtin ...

Das Widereine. Man meldet aus Athenos, 2. Febr.: Geisteskrankheit wurde bei der Witwe, die sich nach dem Tode ihres Mannes durch den bösen Schicksal beim Waisen erholte.

Einbruchs durch Jäger. Man meldet aus Arab, 3. Febr.: Eine durch die Ostbahn nach reifende Jägergruppe, welche dort Vorkellungen mit drei Ferkeln und Affen gab, hat sechs Kinder, drei Frauen und drei Mädchen, welche den Adolanten, Dr. Rud. Dr. Ragg und dem Neurologischen Hofmann geleitet, die ihnen ein großes Interesse verbunden.

Rinderkrankheit. Die Gräfin Isabella Wierstka-Simolka, eine geborene Gräfin von Bismarck, ist bereits 57 Jahre alt. Sie zählte also schon 51 Jahre, als sie ihren betagten Gatten mit dem langem, gerechtfertigten Waisenerben besaß.

Der Dichter ist der Ader seiner Zeit;
Je tiefer sie in sich sinkt, je tiefer er gehet.
Man kann schon zählen zu den Alten
Und trotzdem noch im Leben sein;
Doch hat sich einer gut gehalten,
Wenn nicht verdammt er das? Den Frau'n!

Es sind einem Kritiker schwer, einen Verfasser nach der hundertsten Aufführung zu überzeugen, daß sein Stück nichts taugt.
Wilt nicht einmal — Damen senden?

Mädchen sind Kumpelgeister. Der Heilige Koffler trieb das Bild des Gottes, das sich in ihnen spiegelt.
Melancholisch fürchtete der kriegsgefährliche Einbilder aus Braunschweig

— und er sah den Tängen
der Jugend zu.
Wilt, Raabe.

Wilt dich ein Glück verlassen,
Wilt dich nicht im Glück mit Gewalt zürd.
Ich hab, ich hab doch alleorten
Nur ein trüblich Mißgeschick!
Nicht, vertrauen mehr dem Glück,
Und das Wort mir bloß zum Spiel —
Im Verhängnis nun ruh' die Ziel —
Und so ist's klug und gut!
G. Heide

Josef Lauff läßt sich also bemerknen:
Es wärdt die Kraft mit dem Gewalten,
Die heimlich ihr entgegensteh'n,
Wärdt die Wärdt sich entsinnen,
Wenn über sie die Gültung noh'n!

Eine reingebildete Weibheit prebent 7 Arränge:
Wenn schmutz'ger Reib, wenn Eoht und Eohn
Dich ärgern, Du mußt niemals fluchen;
Denk immer, wie viel Weib' er schon
Als Du es mit Gebult ertragen.

Betterbericht.

W. Magdaburg, 3. Februar.

Betterbericht vom 3. Februar, morgens 5 Uhr.
Das Barometer steigt anhaltend mit dem Vorbringen des Hochdruckgebietes, das gestern westlich von Irland erschienen war und mit der Entfernung des Minimums, das sich über Südwesten befand. In Deutschland wehen meist Winde aus Südwesten bis Westen mit veränderlichen, ziemlich milden, aber vorwiegend trockenem Wetter. Für später etwas kälteres Wetter in Aussicht.

Voraussetzungen Wetter am 4. Februar: Etwas kälteres, windiges, teils heiteres, teils wolfiges Wetter ohne nennenswerte Niederschläge.
Voraussetzungen Wetter am 5. Februar: Etwas kälteres, ziemlich heiteres, meist trockenes Wetter.

**Lebensgeheimnisse 42-44, Schlachtgeheimnisse 60-63; 3. geringe Gaugüter Lebensgeheimnisse 38-40, Schlachtgeheimnisse 60-63. 4. ältere geringere Gaugüter Lebensgeheimnisse 38-40, Schlachtgeheimnisse 60-63; 5. Schlachtgeheimnisse langsam. Schafe 944 Stück. 1. Reifeämmer und jüngere Reifeämmer Lebensgeheimnisse 37-38, Schlachtgeheimnisse 60-72; 2. ältere Reifeämmer Lebensgeheimnisse 32-34, Schlachtgeheimnisse 63-65; 3. mäßig genährte Hammel und Schafe (Vergleich) Lebensgeheimnisse 38-40, Schlachtgeheimnisse 60-63; 4. Schlachtgeheimnisse langsam. Alles in Markt für 50 kg. Erzeugnisse im Alter bis zu 1 1/2 Jahren Lebensgeheimnisse 46-47, Schlachtgeheimnisse 59-60; 2. fleischige Lebensgeheimnisse 44-45, Schlachtgeheimnisse 58-59; 3. geringe entwie. junge Lämmer und Ober Lebensgeheimnisse 41-43, Schlachtgeheimnisse 56-59; 4. fleischige Lebensgeheimnisse 48-49, Schlachtgeheimnisse 60-61, Schlachtgeheimnisse langsam. Alles in Markt für 50 kg. Reifeämmer: Schafe 18, Wollschaf 21, Lämmer und Kühe 18, Kühe 17, Schafe 17 und Scheweine 77 Stück.**

**Samburg, 2. Febr. Bericht der Notierungskommission.** Dem heutigen Markt waren angetrieben: 1004 Rinder, 1397 Schafe; davon standen auf dem Central-Viehmarkt 733 inländische Rinder und auf dem Central-Schlachthof 836 dänische und 15 fremdländische Rinder zum Verkauf. Die dem Institute entstammenden Rinder verteilten sich der Herkunft nach auf: Schlesische 70, Hannover, Westfalen, Sachsen, Brandenburg und Polen. Die dänischen Rinder waren aus den Europäischen-Insulaner-Bezirken, Westfalen und Preußen zugeführt.

Es wurde bezahlt für 50 kg Fleischgewicht (d. h. ohne Knochen):  
 I. Qualität Ochsen und Kühe 66-68  $\mathcal{M}$ , II. Qualität Ochsen und Kühe 61-64  $\mathcal{M}$ , junge feste Kühe 59-62  $\mathcal{M}$ , ältere feste Kühe 52-55  $\mathcal{M}$ , geringere feste Kühe 45-50  $\mathcal{M}$ , I. Qualität Bullen 56-60  $\mathcal{M}$ , II. Qualität Bullen 50-53  $\mathcal{M}$ .

Die Schafe verteilten sich der Herkunft nach auf: Schlesische 70, Hannover, Westfalen, Sachsen und Preußen. Geachtet wurde für I. Qualität 72-75  $\mathcal{M}$ , für II. Qualität 67-72  $\mathcal{M}$ , für III. Qualität 60-64  $\mathcal{M}$ .

Der Handel am heutigen Rindermarkt nahm einen schließenden Verlauf und konnte die Preise sich kaum auf der vorwöchigen Höhe behaupten. Kühe waren recht gefragt. Am Samstagsmarkt war der Handel lebhaft, jedoch nicht ganz so gut wie am letzten Montagsmarkt und geläuteten die Preise sich auch hier zu Gunsten der Käufer.

Zu den geschätztesten dänischen Rindern zum Central-Schlachthof vom Freitag v. W. bis heute einschließl.: 826 Viertel. Auf dem Central-Viehmarkt: 300 Rinder, 60 Schafe. Restbestand dem Central-Viehmarkt: 30 Rinder, - Schafe.

**Ausbeicht der Banknoten zu Halle a. S.**

Bank	Stückzahl	Werte	St.	Kursnotiz
Preuss. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Bayr. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Österr. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Engl. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Frankr. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Italien. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Span. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Portug. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Brasil. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Argentin. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Chil. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Peru. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Venez. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Colomb. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guat. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Costa Ric. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Hondur. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicarag. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatem. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Nicaragua. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Panama. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Guatemala. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
El Salvador. Bank	1000	1000.00	1000	100.00
Honduras. Bank	1000	1000.00	1000	100.





**Ämtliche Bekanntmachungen.**

**Bekanntmachung.**

Die Befestigung der für die ständige Verpachtung der Fahrwege der Kreisverkehrswege, des Straßen- und öffentl. des Gefangenen-Transportdienstes erforderlichen acht oder zehn Pferde soll auf zwei Jahre vom 1. April cr. ab im Wege des öffentlichen Wettbewerbes vergeben werden.

Salle a. S., den 28. Januar 1903.

**Der Magistrat. Staudt.**

**Bekanntmachung.**

Auf Grund des § 1 der Straßen-Polizei-Ordnung vom 5. Juli 1893 werden 1. die Verstrassung, 2. der zwischen Steinweg und Verstrassung belegene Teil der Kaiserstraße vom 6. Februar cr. ab der regelmäßigen Reinigung unterworfen.

Salle a. S., den 31. Januar 1903.

**Die Polizei-Verwaltung.**

**Stechbrief.**

Der unten beschriebene Arbeiter Franz Zöllner aus Salverstadt ist, nachdem er wegen Einbruchsdiebstahls festgenommen war, entlassen.

Es wird ersucht, denselben festzunehmen und in das nächste Gerichtsamt zu bringen, sowie zu dem hiesigen Alten G. Nr. 7/03 sofort Mitteilung zu machen.

Gönnern, den 2. Febr. 1903.

**Abteilungs-Ämter.**

**Verordnung:** Alter: 18 Jahre. Statur: schlank. Haar: schwarz. Augen: blau. Gesicht: gewöhnlich. Sprache: deutsch. Nase: gewöhnlich. Gesichtsfarbe: gesund.

Bekanntete Kennzeichen: Am rechten Arm ein Herz mit F. Z.

Frage: gesund. Jackett mit Ärmeln an dem rechten Arm. Haare: schwarz. Haare und Ohrläppchen, feine Stragen.

**Katzenkeller-Verpachtung.**

Die Gastwirtschaft zum Katzenkeller in Görschwig mit auszubauender voller Schenkeverrichtung soll auf 6 Jahre vom 1. Juli ds. Jz. ab neu verpachtet werden.

Der Magistrat. Bieler.

**Ein Gut.**

210 Mrg. Feld u. Wiesen, zwischen Eilenburg und Zeitz gelegen, ist wegen Krankheit des Besitzers sobald als möglich im ganzen oder geteilt zu verkaufen.

Der Magistrat. Bieler.

**Ein Gut.**

210 Mrg. Feld u. Wiesen, zwischen Eilenburg und Zeitz gelegen, ist wegen Krankheit des Besitzers sobald als möglich im ganzen oder geteilt zu verkaufen.

Der Magistrat. Bieler.

**Ein Gut.**

210 Mrg. Feld u. Wiesen, zwischen Eilenburg und Zeitz gelegen, ist wegen Krankheit des Besitzers sobald als möglich im ganzen oder geteilt zu verkaufen.

Der Magistrat. Bieler.

**Ein Gut.**

210 Mrg. Feld u. Wiesen, zwischen Eilenburg und Zeitz gelegen, ist wegen Krankheit des Besitzers sobald als möglich im ganzen oder geteilt zu verkaufen.

Der Magistrat. Bieler.

**Ein Gut.**

210 Mrg. Feld u. Wiesen, zwischen Eilenburg und Zeitz gelegen, ist wegen Krankheit des Besitzers sobald als möglich im ganzen oder geteilt zu verkaufen.

Der Magistrat. Bieler.

**Ein Gut.**

210 Mrg. Feld u. Wiesen, zwischen Eilenburg und Zeitz gelegen, ist wegen Krankheit des Besitzers sobald als möglich im ganzen oder geteilt zu verkaufen.

Der Magistrat. Bieler.

**Ein Gut.**

210 Mrg. Feld u. Wiesen, zwischen Eilenburg und Zeitz gelegen, ist wegen Krankheit des Besitzers sobald als möglich im ganzen oder geteilt zu verkaufen.

Der Magistrat. Bieler.

**Ein Gut.**

210 Mrg. Feld u. Wiesen, zwischen Eilenburg und Zeitz gelegen, ist wegen Krankheit des Besitzers sobald als möglich im ganzen oder geteilt zu verkaufen.

Der Magistrat. Bieler.

**Ein Gut.**

210 Mrg. Feld u. Wiesen, zwischen Eilenburg und Zeitz gelegen, ist wegen Krankheit des Besitzers sobald als möglich im ganzen oder geteilt zu verkaufen.

Der Magistrat. Bieler.

**Nachfolgende Lieferungen zum Um- und Neubau unserer Fabrikanlage sollen vergeben werden:**

1. 1000 000 Stück Ziegelleine, 2. 150 000 Kilogramm gebannte Kalkleime ebenf., 3. 50 000 Kilogramm Gipsersatz.

**Zuckerfabrik Vignburg Graf Schönburg.**

**Nachfolgende Arbeiten resp. Lieferungen zum Um- und Neubau unserer Fabrikanlage sollen vergeben werden:**

1. Erd- und Maurerarbeiten, 2. Zimmerarbeiten inkl. Materiallieferung, 3. Dachdecker- und Klempnerarbeiten inkl. Materiallieferung, 4. Malerarbeiten inkl. Materiallieferung.

**Zuckerfabrik Vignburg Graf Schönburg.**

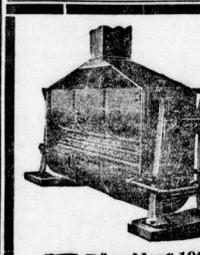
**Die besten und billigsten Rübensamen-Trocken-Apparate**

liefern in hervorragend bewährter Ausführung unter weitgehendsten Garantien

**Louis Soest & Co. m. b. H.,**

Gegr. 1866. — Reisholz bei Düsseldorf.

Düsseldorf 1902: Silberne Medaille und Staatsmedaille.



**Thüring. Weisskalk.**

bester Bau- und Düngestoff, 95% Kalk, von Autoritäten empfohlen.

**Fleischmehl-Fabrik Halle a. S.,**

Canauerweg 2, Telefon 835.

Rinder u. Pferde bis 30 Mk., Ochsen bis 50 Mk., Schweine, 50 bis 3 Mk. pro Ctr.

**Gebr. Friedmann.**

Don heute ab Recht ein großer Transport prima bayerischer Zugochsen bei uns preiswert zum Verkauf.

**Zwei Wallache,**

ca. 342 Mrg., meist Rübenob. in hob. Kultur, nahe Bahn u. Zuckerfabrik, mit reichl. leb. u. toten Kuh. Nr. 130 000 Mrg., 25 000 Mrg.

**Waudt,**

ca. 342 Mrg., meist Rübenob. in hob. Kultur, nahe Bahn u. Zuckerfabrik, mit reichl. leb. u. toten Kuh. Nr. 130 000 Mrg., 25 000 Mrg.

**Wagen**

absolut garantiert

**10% Mini-mal-Zins**

absolut garantiert

**Wahlfahrt**

absolut garantiert

**Formular-Verlag von Otto Thiele**

Salle a. S., Leipzigstr. 87.

Formular Nr. 25 50 100 100 200

a) Formulare für Amts- u. Gemeinde-Verkehr und Zahlensammler.

1 Geburtschein 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

2 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

3 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

4 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

5 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

6 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

7 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

8 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

9 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

10 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

11 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

12 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

13 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

14 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

15 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

16 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

17 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

18 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

19 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

20 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

21 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

22 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

23 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

24 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

25 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

26 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

27 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

28 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

29 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

30 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

31 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

32 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

33 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

34 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

35 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

36 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

37 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

38 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

39 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

40 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

41 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

42 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

43 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

44 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

45 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

46 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

47 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

48 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

49 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

50 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

51 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

52 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

53 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

54 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

55 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

56 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

57 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

58 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

59 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

60 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

61 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

62 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

63 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

64 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

65 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

66 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

67 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

68 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

69 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

70 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

71 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

72 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

73 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

74 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

75 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

76 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

77 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

78 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

79 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

80 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

81 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

82 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

83 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

84 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

85 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

86 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

87 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

88 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

89 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50

90 Verzeichnis d. gemein. Feuer- 0,90 1,65 2,40 3,20 5,50